

Ein Wimmern unter Trümmern treibt sie an

BAD FRIEDRICHSHALL Susi Tismer von der Rettungshundestaffel Unterland hat im türkischen Erdbebengebiet bei der Bergung von Menschen geholfen

Von unserer Redakteurin
Heike Kinkopf

Wir haben vier Menschen lebend aus den Trümmern herausgeholt“, sagt Susi Tismer. „Das sind extrem positive Momente, die bleiben ewig.“ Die 55-jährige Bad Friedrichshallerin ist seit ein paar Tagen von ihrem Einsatz im türkischen Erdbebengebiet zurück. Tismer ist Mitglied der Rettungshundestaffel Unterland und Teil eines Bergungsteams von I.S.A.R. Germany. In eingestürzten Gebäuden suchen sie nach Überlebenden. Schlafen, essen – solche Bedürfnisse rücken im Katastrophengebiet in den Hintergrund. „Die Leute brauchen einen.“ Das treibt Tismer an. Die Hundeführerin ist ausgebildet, um mit Bohrhammer, Flex, Schere, Spreizer und vielen weiteren technischen Geräten Trümmer zu bewegen. Das ist ihre Aufgabe im türkischen Gebiet Kirikhan.

Tag und Nacht Die Bilder einer ihrer Einsätze gehen um die Welt.

Auch die „Tagesschau“ berichtet. Mehr als 50 Stunden lang arbeiten sich Rettungskräfte zu einer verschütteten Frau vor. Tag und Nacht kämpfen sie um deren Leben. Es gelingt. Die Frau stirbt jedoch kurze Zeit später im Krankenhaus.

Auf diesen Fernsehbildern ist Susi Tismer nicht zu sehen. Sie habe die ganze Zeit unter den Trümmern gearbeitet, erzählt sie und schildert das Vorgehen. Erst hat sich ein Hund an einer Stelle auffällig verhalten. Mit Geo-Phonen und Kamera machen sich die Einsatzkräfte daran, Lebenszeichen zu orten und zu lokalisieren. Dann hören sie die Frau wimmern. Von da an gibt es für Tismer und die anderen Helfer keine Pause mehr. „Da geht es um ein Menschenleben“, antwortet sie auf die Frage, wie sie solch eine Belastung durchsteht.

Dass die gerettete Frau später dennoch stirbt, ist nicht völlig überraschend. Die ersten 48 Stunden seien nach einer derartigen Bergung entscheidend, erklärt die Bad Friedrichshallerin. Können Gliedmaßen nicht bewegt werden und funktioniert die Blutzirkulation nicht, bilden sich Giftstoffe im Blut. Komme der Kreislauf wieder in Schwung, besteht die Gefahr, dass diese in den gesamten Blutkreislauf gelangen.



Susi Tismer ist zurück aus dem Erdbebengebiet. Hier steht sie vor einem Übungslande im „Training Center Retten und Helfen“ in Mosbach-Neckarelz. Foto: Kinkopf

In Kirikhan kommt es immer wieder zu Nachbeben. Deshalb sei es

wichtig, alles gut abzustützen. Tismer und ihre Teamkollegen graben in der vergangenen Woche etwa vier bis fünf Meter unter den Trümmern. Hat sie Angst? „Nein.“ Die Angst bekommt keinen Raum. „Wir arbeiten hoch konzentriert.“ In Tismers

Schicht sind fünf „Berger“. Sie und ein 30-jähriger Berufssoldat sind die, die immer am weitesten unter den eingestürzten Gebäuden verschwinden. „Einen Muskelkater bringt man mit nach Hause.“ Ohne körperliche Fitness ist solch ein Einsatz nicht zu bewerkstelligen. Man müsse in der Lage sein, Kraftreserven zu mobilisieren. „Wir sind gut geschult, gut vorbereitet. Wichtig ist, dass man die positiven Momente abspeichert“, sagt die 55-Jährige.

Mit Dexter, ein Holländischer Schäferhund, trainiert sie zwei Mal in der Woche bei der Rettungshundestaffel Unterland. Deren Mitglieder suchen normalerweise in der Region Heilbronn, Hohenlohe und darüber hinaus nach vermissten Menschen. Häufig handelt es sich um an Demenz erkrankte Senioren. Ein Mal im Monat fährt Tismer an die niederländische Grenze zum Training mit der Auslandsgruppe.

Verlust Die Menschen in der Türkei und in Syrien hätten zum Teil alles verloren, berichtet Tismer. Dazu die Kälte. „Die Einheimischen sitzen

I.S.A.R Germany

Spezialisten verschiedener Hilfsorganisationen und der Bundesverband Rettungshunde e.V. haben sich im Jahr 2003 zu I.S.A.R. Germany zusammengeschlossen. Die Abkürzung steht für International Search and Rescue. Die Hilfsorganisation arbeitet unter dem **Dach der Vereinten Nationen**. Rettungshundeteams und Bergungsspezialisten sind mit modernster Technik ausgestattet, um Verschüttete zu suchen und Opfer medizinisch zu versorgen. Susi Tismer war bereits mehrmals im Ausland im Einsatz, etwa in Taiwan, Nepal, Haiti oder im Iran. kik

mit Decken an den Straßen.“ Einige wärmen sich an kleinen Feuern. Toiletten oder sonstige Infrastruktur gibt es nicht. Eine humanitäre Katastrophe. Wichtig sei nun, dass Flüchtlingsdörfer aufgebaut werden. Susi Tismer appelliert: Wer in Deutschland die Nachrichten über das Erdbeben verfolgte, sollte, wenn möglich, Geld spenden.

ANZEIGE BANKEN IN IHRER NÄHE

Freitag,
17. Februar 2023

31

In die eigenen vier Wände

Mit den Immobilienmaklern der Sparkasse

Wer ein Haus oder eine Wohnung kaufen oder verkaufen will, braucht einen kompetenten Ansprechpartner in allen Fragen rund um das Thema Immobilien.

Professionelle Beratung Die Immobilien-Center der Sparkasse Hohenlohekreis in Künzelsau und Öhringen bieten individuelle Beratung mit optimalen Lösungen für Interessenten auf ihrem Weg in die eigenen vier Wände.

Die Immobilienspezialisten Jürgen Dietz, Michael Gnann und Sanel Seferovic sind zuverlässige Partner bei der Be-

ratung und Betreuung. Ob Kauf, Verkauf, Immobilienbewertung oder Finanzierung – die Sparkasse Hohenlohekreis ist die richtige Adresse.

Komplettservice Als fachkundige und erfahrene Experten bieten sie den Kunden einen Komplettservice, der den Immobilienkäufern und -verkäufern eine Menge Zeit spart. Sie setzen sich persönlich für den Immobilienwunsch ein, planen und steuern den kompletten Kaufprozess und begleiten bei der Finanzierung mit Einbezug von Fördermitteln. Durch das jahrelange

Know-how der Immobilienmakler wird alles zur Zufriedenheit der Kunden geregelt.

Onlineportal Viele weitere Informationen und nützliche Tipps rund um die Immobilie findet man online unter: www.spk-hohenlohekreis.de/immobilien. Auf dem Sparkassen-Immobilienportal sind Objekte zum selbst Bewohnen oder auch als Kapitalanlage zu finden. Die Immobilien sind ausführlich beschrieben, zusätzlich vermitteln Bilder einen ersten Eindruck von den Objekten. Besonders interessant ist zudem die Möglich-

keit, eine 360-Grad-Tour durch das Haus oder die Wohnung zu machen – so, als wäre man selbst vor Ort.

Immobilientage Im jährlichen Wechsel finden die Hohenloher Immobilientage in Öhringen und Künzelsau statt. Am 11. und 12. März ist die Immobilienmesse dieses Jahr in der Sparkasse in Künzelsau. Dabei präsentieren Bauherren attraktive Immobilien der Region. Zudem gibt es ein Informationsangebot rund um die Themen Bauen und Modernisieren sowie interessante Fachvorträge. anz



Die Immobilienmakler der Sparkasse Hohenlohekreis sind kompetente Ansprechpartner bei allen Wünschen rund um die eigenen vier Wände: Michael Gnann (von links), Sanel Seferovic und Jürgen Dietz. Foto: privat

Ein starker Partner

Raiffeisenbank Hohenloher Land eG

„Wir sind mit dem Geschäftsjahr 2022 zufrieden“, berichtet Andreas Siebert, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Hohenloher Land eG. Trotz turbulenter Zeiten in Politik und Wirtschaft ist die Genossenschaftsbank ein starker und verlässlicher Ansprechpartner für ihre Mitglieder und Kunden.

Dies beruht auf Gegenseitigkeit. „Das vergangene Jahr

verzeichnet den stärksten Eigenmittelzuwachs in der Geschichte der Raiffeisenbank“, erklärt Andreas Siebert. Die Mitglieder ließen ihrem Votum zur Selbstständigkeit im Sommer Taten folgen und so verzeichnete die Genossenschaftsbank über 70.000 neue Geschäftsguthabenanteile. Diese sehr außergewöhnliche Eigenkapitalzuführung durch die Aufstockung der Ge-

schäftsguthaben und durch nachrangige Verbindlichkeiten zeigt deutlich die Treue der Mitglieder gegenüber ihrer Raiffeisenbank Hohenloher Land.

Auch die weiteren Geschäftsfelder der Bank verbuchen eine sehr positive Bilanz. Andreas Siebert freut sich insbesondere über die starke Entwicklung im Bereich Wohnungsbau und Vermietung:

„Die bankeigenen Immobilien in Künzelsau, Niedernhall (Kelterareal) und Oberkessach wurden fertiggestellt und sind vermietet. Wie berichtet wurde Anfang Februar das „Haus an der Linde“ in Niedernhall feierlich eingeweiht und hier sind noch wenige Wohnungen frei.“ In Muldingen und Forchtenberg entstehen im Moment 18 weitere Wohneinheiten. anz

- **VR-Anlagekonto 90 Tage**
Mindestanlage: 1.000 EUR
Zinssatz: 1,00% p.a.
- **VR-Auszahlplan Investment**
Mindestanlage: 5.000 EUR • 18–36 Monate
Zinssatz: 2,35% p.a.
- **Über weitere Anlagemöglichkeiten informieren wir Sie gerne!**



rb-hl.de

Jetzt vorbeikommen und Angebote sichern!

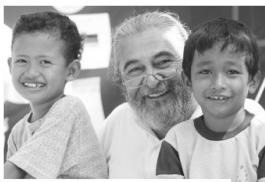
Die Zinsen sind zurück.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Hohenloher Land eG



VERERBEN, ABER RICHTIG.

Sie wollen schon heute Vorsorge treffen und auch Menschen in Not in Ihrem Testament berücksichtigen. Unser Ratgeber „Mit dem Blick nach vorn“ hilft Ihnen dabei.

Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Anja Trögner unter der Telefonnummer: 0228/242 92-444 oder online unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de/Testament

Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen



Sparen Sie beim Sanieren das CO₂ gleich mit.

Jetzt beraten lassen, wie Sie Ihre energetische Sanierung finanzieren.

Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld



Weil's um mehr als Geld geht.